

## AMTSBLATT

Amtliches Bekanntmachungsorgan

Jahrgang **2015**

Ausgabe - Nr. **7**


Ausgabetag **20.02.2015**


des Kreises Warendorf  
der Stadt Ahlen  
der Gemeinde Everswinkel  
der Stadt Telgte  
der Volkshochschule Warendorf  
der Sparkasse Beckum-Wadersloh  
der Sparkasse Münsterland Ost  
der Wasserversorgung Beckum GmbH  
der Stadtwerke ETO GmbH & Co. KG


Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
<b>STADT AHLEN</b>			
39	11.02.15	a) Einladung zur Sitzung des Rates am 24.02.2015	100 – 102
40	11.02.15	b) Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 44.1 „Natur- und Gewerbepark Olfetal“, 6. Änderung	103 – 104
41	11.02.15	c) Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 77 „Dornbreede“, 1. vereinfachte Änderung	105 – 106
42	11.02.15	d) Satzungsbeschluss zur 2. Änderung der Gestal- tungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 44.1 „Natur- und Gewerbepark Olfetal“	107 – 108
43	17.02.15	e) Öffentliche Auslegung: Bebauungsplan Nr. 37 „Feldstraße / Auf dem Damm“, 4. vereinfachte Änderung	109 – 110
<b>JAGDGENOSSENSCHAFT TELGTE- RAESTRUP</b>			
44	16.02.15	Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am 16. März 2015	111

Herausgeber: Kreis Warendorf – Der Landrat  
Telefon: 0 25 81 / 53-10 32 Fax: 0 25 81 / 53-10 99  
eMail: [verwaltung@kreis-warendorf.de](mailto:verwaltung@kreis-warendorf.de)  
Druck und Vertrieb: Kreis Warendorf  
Haupt- und Personalamt Postfach 11 05 61 48207 Warendorf  
Erscheint in der Regel zweimal monatlich (1. u. 3. Freitag)  
bei Bedarf auch zusätzlich  
Bestellungen auf kostenlosen Einzel- und Abonnementsbezug  
sind an das Haupt- und Personalamt zu richten

ausgezeichnet:  **familienfreundlicher**

 **Mittelstand**

 **prüfen bewerten auszeichnen**

 **european  
energy award**



Arbeitsgemeinschaft  
fahrradfreundliche Städte,  
Gemeinden und Kreise  
in Nordrhein-Westfalen e.V.

Nr.	Datum	Gegenstand	Seite
-----	-------	------------	-------

### **SPARKASSE MÜNSTERLAND OST**

45	17.02.15	Aufgebot eines Sparbuches	112
----	----------	---------------------------	-----

### **GUTACHTERAUSSCHUSS FÜR GRUND- STÜCKSWERTE IM KREIS WARENDORF**

46	170.2.15	Bekanntmachung der Bodenrichtwerte zum Stich- tag 01.01.2015	113
----	----------	---	-----

### **KREIS WARENDORF**

47	20.02.15	Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A Hier: Lieferung und Einbau von dezentralen Lüftungsgeräten im Paul-Spiegel-Berufskolleg Von-Ketteler-Str. 40, 48231 Warendorf	114 – 115
----	----------	---	-----------

An die  
Mitglieder  
des Rates der Stadt Ahlen

Ahlen

Ahlen, 11.02.2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Dienstag, 24.02.2015 um 17:00 Uhr** findet im Ratssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Rates der Stadt Ahlen statt.

Zu dieser Sitzung lade ich freundlich ein.

### **TAGESORDNUNG:**

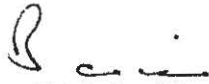
#### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 Bestellung der stellvertretenden Leiter der Freiwilligen Feuerwehr  
(stellvertretende Wehrführer)  
Vorlage: VO/0086/2015
- 2 Einführung einer Wiederbesetzungssperre in der Verwaltung der Stadt Ahlen und  
ihrer Gesellschaften  
Vorlage: VO/0116/2015-1
- 3 Beschaffung von Leasingfahrzeugen ab dem 1. Juli 2015  
Vorlage: VO/0111/2015-1
- 4 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Vollstreckung öffentlich-rechtlicher  
Geldforderungen zwischen dem Kreis Warendorf und der Stadt Ahlen  
Vorlage: VO/0107/2015
- 5 Satzung zur 1. Änderung der Satzung über das Verfahren zur Durchführung von  
Bürgerentscheiden im Gebiet der Stadt Ahlen vom 17.02.2014  
Vorlage: VO/0089/2015
- 6 Anmeldungen zu den Grundschulen für das Schuljahr 2015/16 - Festlegung der  
zu bildenden Eingangsklassen der Grundschulen auf der Grundlage der  
"Kommunalen Klassenrichtzahl"  
Vorlage: VO/0091/2015
- 7 Situationsbericht zu den städtischen Friedhöfen  
Vorlage: VO/0096/2015

- 8      Abschaffung der Ermäßigung für Eckgrundstücke bei der  
Straßenreinigungsgebühr  
Vorlage: VO/0103/2015
- 9      Aufhebung Beschluss: Verfahren nach § 125 Abs. 2 BauGB  
hier: Harkortstraße (VO/1941/2012)  
Vorlage: VO/2210/2013
- 10     Straßenausbau Harkortstraße Anlage A  
hier: 1) Beschluss über die relevanten Stellungnahmen  
      2) Anforderungen gem. §125 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: VO/0006/2014
- 11     Straßenausbau Harkortstraße Anlage B  
hier: 1) Beschluss über die relevanten Stellungnahmen  
      2) Anforderungen gem. §125 Abs.2 BauGB  
Vorlage: VO/0007/2014
- 12     Bebauungsplan Nr. 84 "Hövenort – Teilbereich Nord" – 4. Änderung  
hier: Satzungsbeschluss gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB)  
Vorlage: VO/0082/2015
- 13     Bebauungsplan Nr. 37 "Feldstraße/Auf dem Damm", 4. vereinfachte Änderung  
nach § 13 BauGB  
hier: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB  
Vorlage: VO/0083/2015
- 14     Anträge und Anfragen
- 14.1   Antrag der Fraktion Die Linke vom 23.01.2015  
hier: Kontaktaufnahme mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zur  
Unterbringung von Flüchtlingen  
Vorlage: VO/0122/2015
- 14.2   Antrag der Fraktion B 90/Die Grünen vom 23.01.2015  
hier: Umrüstung der letzten Straßenlampen auf LED-Technik  
Vorlage: VO/0119/2015
- 14.3   Antrag der Fraktion B 90/Die Grünen vom 23.01.2015  
Hier: Anbindung des Freibades an das Parkbad im Berliner Park  
Vorlage: VO/0120/2015
- 14.4   Antrag der Fraktion B 90/Die Grünen vom 29.01.2015  
hier: Umsetzung Fußgängerampel Walstedder Straße/Eschenbachstraße  
      zum Brahmsweg/Straußstraße  
Vorlage: VO/0125/2015
- 14.5   Antrag der Fraktion B 90/Die Grünen vom 29.01.2015  
hier: Errichtung eines freien WLAN-Netzes in der Innenstadt von Ahlen  
Vorlage: VO/0126/2015

Die Beratungsunterlagen können im Ratsinformationssystem ALLRIS abgerufen werden.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Benedikt'.

Benedikt Ruhmüller

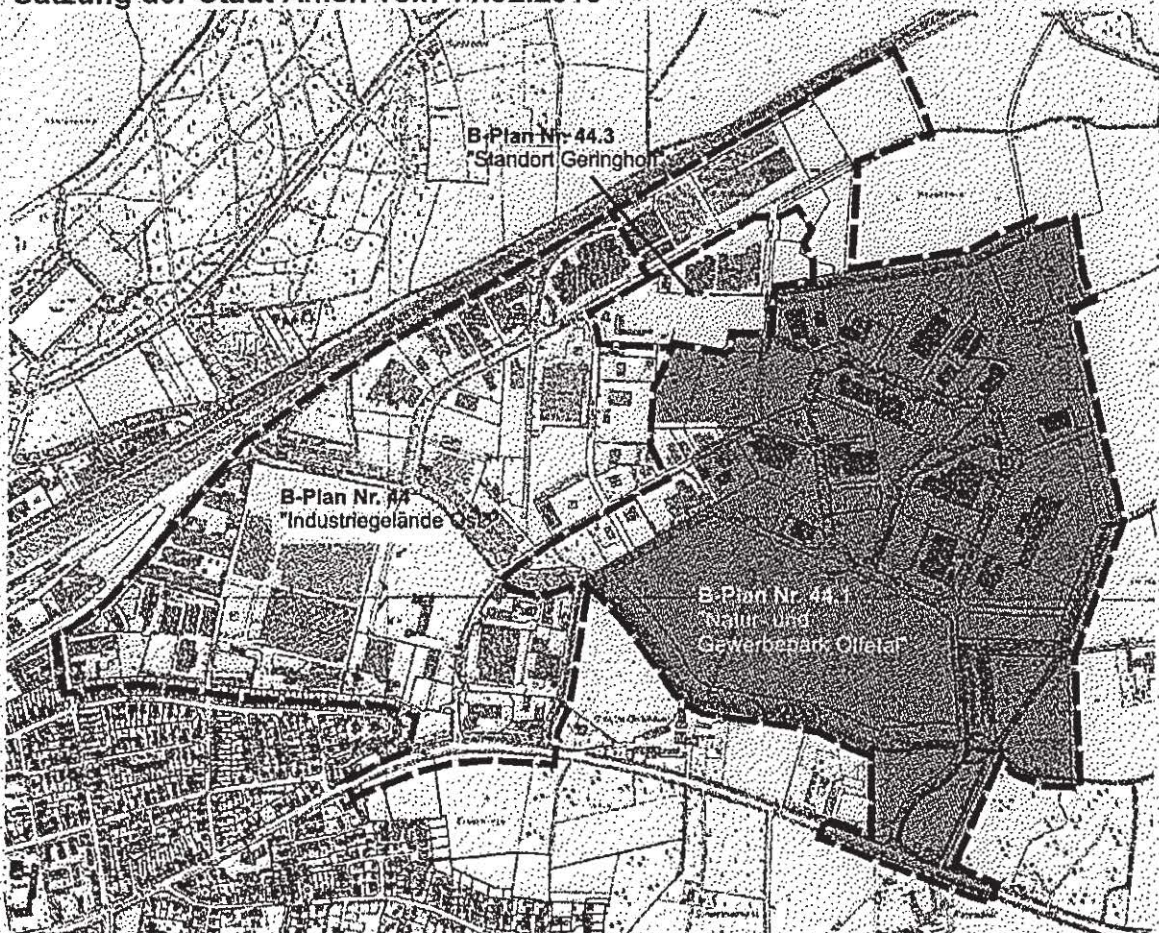
A large, stylized handwritten signature in black ink, likely the same person as the one on the left.



## Bekanntmachung der Stadt Ahlen

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal",  
6. Änderung

Satzung der Stadt Ahlen vom 11.02.2015



### **1. Satzungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Ahlen hat in seiner Sitzung am 30.09.2014 die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal" – einschließlich der Beschlüsse über die relevanten Stellungnahmen – gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der zurzeit geltenden Fassung sowie der §§ 7 (1) und 41 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NRW 1994, S. 666/SGV NRW 2023) in der zurzeit geltenden Fassung als Satzung beschlossen.

Die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44.1 wurde unter Anwendung der Vorschriften des § 13a BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wurde daher von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

### **2. Geltungsbereich**

Der Änderungsinhalt der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44.1 betrifft die innerhalb des Geltungsbereichs befindlichen, durch die Kruppstraße und die Nikolaus-Dürkopp-Straße erschlossenen Gewerbe- und Industriegrundstücke mit Ausnahme der Betriebsgrundstücke Kruppstraße 14, 16, 18, 19, 21 und 23.



### 3. Hinweise

#### 3.1 Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach §§ 39 bis 42 BauGB für durch den vorgenannten Bebauungsplan eintretende Vermögensnachteile sowie für das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

#### 3.2 Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
  3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber dem Bürgermeister der Stadt Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, schriftlich unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

#### 3.3 Gemäß § 7 Abs. 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der zurzeit geltenden Fassung:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

### Bekanntmachungsanordnung

Der Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal", 6. Änderung, die Hinweise gem. §§ 44 und 214, 215 BauGB sowie der Hinweis gem. GO NW werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gem. § 10 (3) BauGB liegt der Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal", 6. Änderung mit Begründung ab sofort bei der Stadtverwaltung, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, Südstraße 41, 59227 Ahlen während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal", 6. Änderung in Kraft.

59227 Ahlen, den 11.02.2015

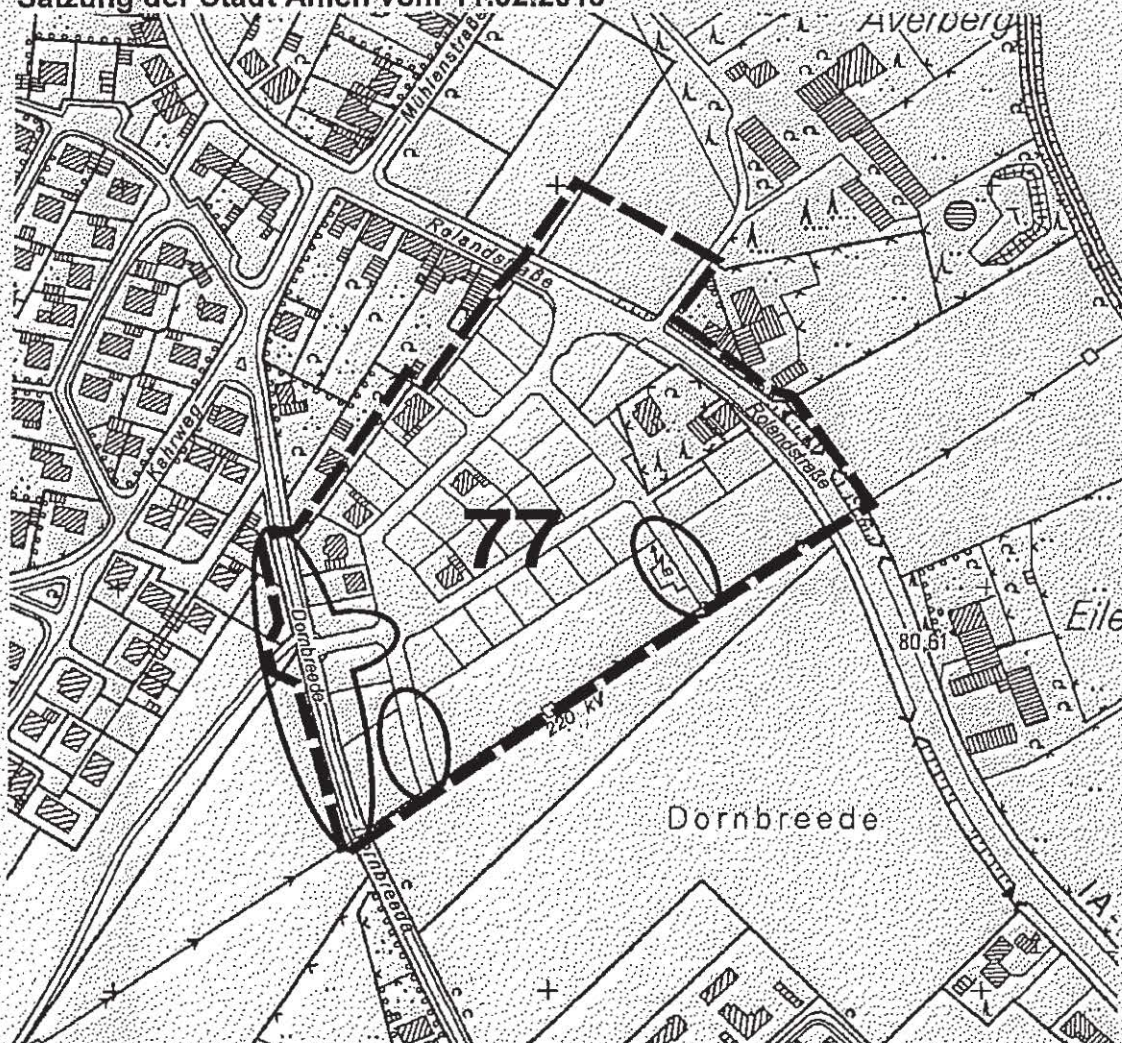
  
Benedikt Ruhmüller  
Bürgermeister



# Bekanntmachung der Stadt Ahlen

Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 77 "Dornbreede", 1. vereinfachte Änderung

Satzung der Stadt Ahlen vom 11.02.2015



## 1. Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Ahlen hat in seiner Sitzung am 30.09.2014 die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77 „Dornbreede“ – einschließlich der Beschlüsse über die relevanten Stellungnahmen - gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der zurzeit geltenden Fassung sowie der §§ 7 (1) und 41 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NRW 1994, S.666/SGV NRW 2023) in der zurzeit geltenden Fassung als Satzung beschlossen.

Die 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 77 wurde unter Anwendung der Vorschriften des § 13a BauGB im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wurde daher von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

## 2. Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der 1. vereinfachten Änderung umfasst die im rechtskräftigen Bebauungsplan Nr. 77 "Dornbreede" gem. § 9 (1) Nr. 11 BauGB festgesetzten Verkehrsflächen

- ♦ der Planstraße A „Im versunkenen Garten“,
- ♦ der Planstraße B „Wildrups Hof“,
- ♦ der Planstraße C „In der Waldklausen“,
- ♦ der Straße „Dornbreede“ sowie
- ♦ die Fläche für die Abfallentsorgung mit der Zweckbestimmung „Abfall (Altglascontainer)“ gem. § 9 (1) Nr. 14 BauGB.



Davon betroffen sind in der Gemarkung Vorhelm, Flur 8, die Flurstücke 288 tlw., 290 tlw., 364 tlw., 365 tlw., 451, 456, 457 und 458.

### 3. Hinweise

#### 3.1 Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche nach §§ 39 bis 42 BauGB für durch den vorgenannten Bebauungsplan eintretende Vermögensnachteile sowie für das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

#### 3.2 Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB:

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber dem Bürgermeister der Stadt Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, schriftlich unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

#### 3.3 Gemäß § 7 Abs. 6 Satz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)

In der zurzeit geltenden Fassung:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

### Bekanntmachungsanordnung

Der Bebauungsplan Nr. 77 "Dornbreede", 1. vereinfachte Änderung, die Hinweise gem. §§ 44 und 214, 215 BauGB sowie der Hinweis gem. GO NW werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gem. § 10 (3) BauGB liegt der Bebauungsplan Nr. 77 "Dornbreede", 1. vereinfachte Änderung mit Begründung ab sofort bei der Stadtverwaltung, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, Südstraße 41, 59227 Ahlen während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 77 "Dornbreede", 1. vereinfachte Änderung in Kraft.

59227 Ahlen, den 11.02.2015



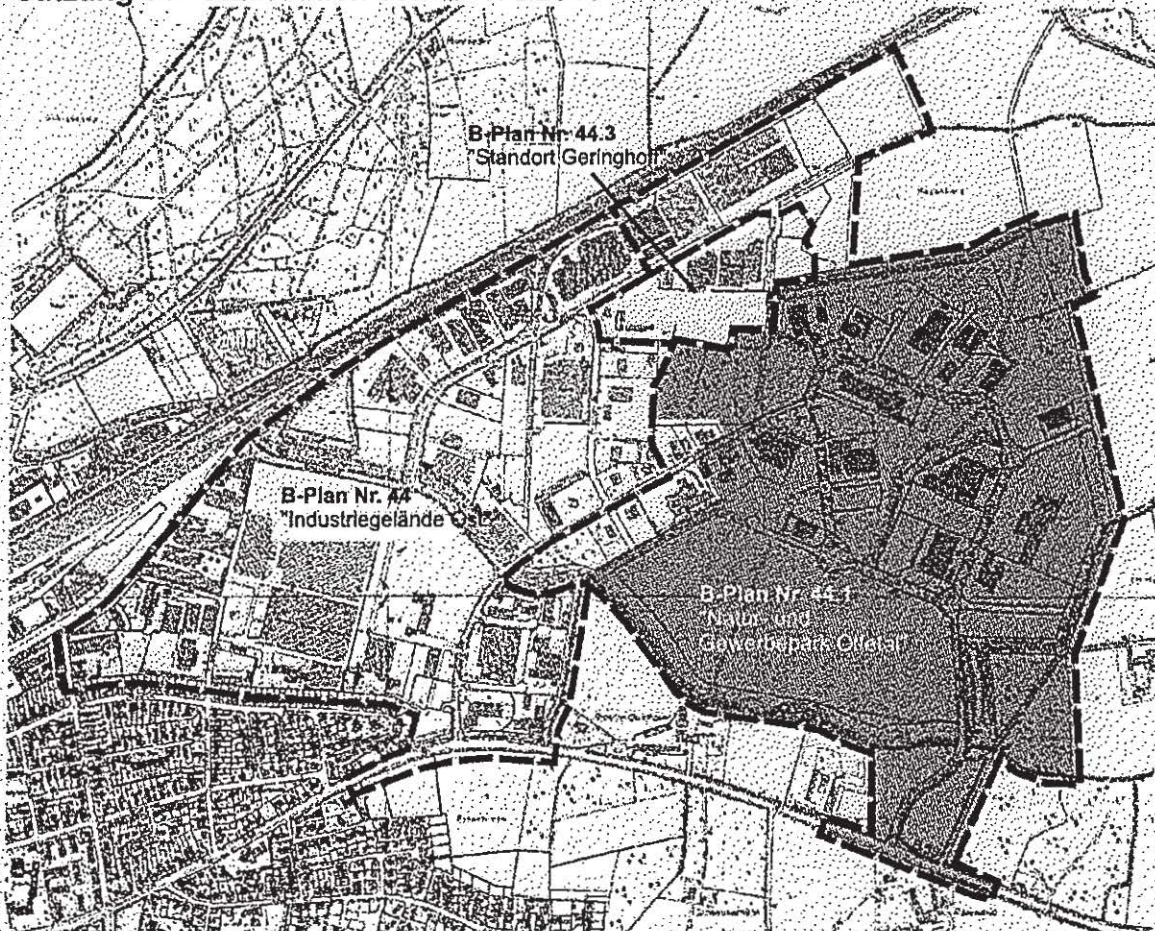
Benedikt Ruhmüller  
Bürgermeister



## Bekanntmachung der Stadt Ahlen

**Satzungsbeschluss zur 2. Änderung der Gestaltungssatzung zum  
Bebauungsplan Nr. 44.1 „Natur- und Gewerbepark Olfetal“**

**Satzung der Stadt Ahlen vom 11.02.2015**



### **1. Satzungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Ahlen hat in seiner Sitzung am 30.09.2014 gem. § 86 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen – Landesbauordnung- (BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV.NRW. S. 256 ber. S. 982/SGV.NRW. 232) in der Zeit der zurzeit gültigen Fassung und der §§ 7 (1) und 41 (1) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NRW 1994, S. 666/SGV NRW 2023) in der zurzeit gültigen Fassung, folgende Änderung der Gestaltungssatzung beschlossen:

### **II. TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

#### **4. Einfriedungen wird wie folgt geändert:**

Innerhalb der mit den Planzeichen A (Festsetzung des Bebauungsplanes) gekennzeichneten Flächen, für die eine Bepflanzung festgesetzt ist, sind nur Einfriedungen in Form von nicht blickdichten Metallzäunen bis zu einer Höhe von 2,5 m zulässig sofern sie einen Mindestabstand von 0,85 m zur Straßenbegrenzungslinie aufweisen.

Außerhalb der mit den Planzeichen A (Festsetzung des Bebauungsplanes) gekennzeichneten Flächen, für die eine Bepflanzung festgesetzt ist, sind nur Einfriedungen in Form von Mauern in Putz (Farbe: hellfarbig matt) oder Ziegel/Klinker (Farbe: rot / rotbraun) und Metallzäune bis zu einer Höhe von 2,5 m sowie Hecken zulässig.



## **2. Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich der 2. Änderung der Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 44.1 umfasst die innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes befindlichen, durch die Kruppstraße und die Nikolaus-Dürkopp-Straße erschlossenen Gewerbe- und Industriegrundstücke mit Ausnahme der Betriebsgrundstücke Kruppstraße 14, 16, 18, 19, 21 und 23.

Die genannten Betriebsgrundstücke Kruppstraße 14, 16, 18, 19, 21 und 23 unterliegen – da sie bereits vor Rechtskraft des Bebauungsplanes Nr. 44.1 bebaut waren – der Gestaltungssatzung des angrenzenden Bebauungsplanes Nr. 44 „Industriegelände Ost“

### **Hinweis gemäß § 7 GO NW:**

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften der GO NW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat die Ratsbeschlüsse vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

### **Bekanntmachungsanordnung**

Die 2. Änderung der Gestaltungssatzung zum Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal", die Beschreibung des Geltungsbereiches und der Hinweis gemäß GO NW werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Gestaltungssatzung liegt ab sofort bei der Stadtverwaltung, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, Südstraße 41, 59227 Ahlen während der Dienststunden zur Einsichtnahme bereit. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die 2. Änderung der Gestaltungssatzung zum des Bebauungsplan Nr. 44.1 "Natur- und Gewerbepark Olfetal" in Kraft.

59227 Ahlen, den 11.02.2015

Der Bürgermeister

  
Benedikt Ruhmüller

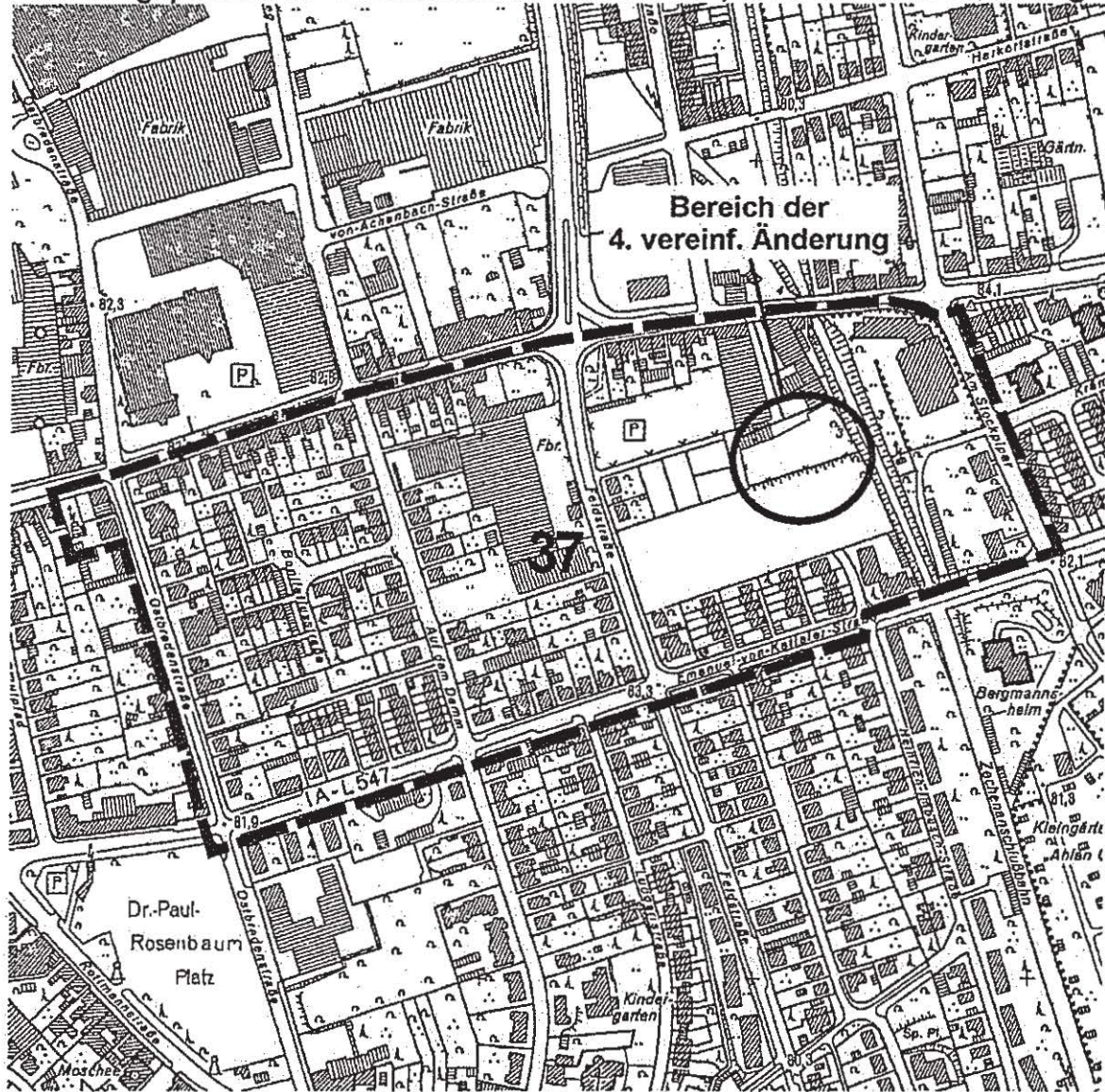




## Bekanntmachung der Stadt Ahlen

### Öffentliche Auslegung

### Bebauungsplan Nr. 37 "Feldstraße/Auf dem Damm", 4. vereinfachte Änderung



Der Stadtplanungs- und Bauausschuss des Rates der Stadt Ahlen hat am 03.02.2015 gemäß § 3 (2) BauGB die öffentliche Auslegung des Entwurfs zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 "Feldstraße/Auf dem Damm" beschlossen.

Das Verfahren zur 4. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 wird unter Anwendung der Vorschriften des § 13 BauGB aufgestellt. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 abgesehen.

Der ca. 4.270 m<sup>2</sup> große Geltungsbereich der 4. vereinfachten Änderung umfasst in der Gemarkung Ahlen Flur 25 die Flurstücke 736, 777, 778 (Barbarastraße 30) und 783 und wird dabei wie folgt umgrenzt:



-110-

- Im Norden: Ausgehend vom südlichsten Grenzstein des Grundstücks Beckumer Straße 120, 120 a und 120 b in östlicher Richtung entlang der südlichen Grenze der genannten Grundstücke bis zur westlichen Begrenzung des Zechenbahnradwegs,
- im Osten: durch die westliche Begrenzung des Zechenbahnradwegs bis zum nördlichsten Grenzstein des Grundstücks Barbarastraße 14,
- Im Süden: entlang der nördlichen und westlichen Grenze des Grundstücks Barbarastraße 14 bis zum in westöstlicher Richtung verlaufenden Straßenabschnitt der Barbarastraße, entlang der nördlichen Begrenzung dieses Straßenabschnittes bis zum Grundstück Barbarastraße 32,
- Im Westen: entlang der nördlichen Grenze des Grundstücks Barbarastraße 32, ca. 3 m in westlicher Richtung entlang der nördlichen Grenze des Grundstücks Barbarastraße 32, weiter in nördlicher Richtung entlang der westlichen Grenze des Flurstücks 736 bis zum Ausgangspunkt.

Ziel und Zweck der Planung ist die Reduzierung der öffentlichen Verkehrsflächen zur Erschließung eines Drittanliegers.

Um die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten, liegt der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 37 "Feldstraße/Auf dem Damm", 4. vereinfachte Änderung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom

**02.03.2015 bis einschließlich 02.04.2015**

bei der Stadtverwaltung Ahlen, Fachbereich 6, Stadtentwicklung und Bauen, Südstraße 41, 59227 Ahlen auf der 2. Etage in den Schaukästen während der Dienststunden öffentlich aus.

Stellungnahmen – möglichst schriftlich oder zur Niederschrift – können hier während der Auslegungsfrist abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über diesen Bebauungsplan gem. § 4 a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Ein Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan ist gem. § 47 Abs. 2 a VwGO unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Die Unterlagen können während des o.g. Zeitraumes auch im Internet unter [www.ahlen.de](http://www.ahlen.de) / Bauen / Stadtplanung / Bebauungspläne eingesehen werden.

59227 Ahlen, 17.02.2015

Der Bürgermeister  
In Vertretung



Andreas Meitz  
Stadtbaurat



- 111 -  
Jagdgenossenschaft  
Telgte-Raestrup

48291 Telgte, 16. Februar 2015  
Mozartstr. 66  
Tel. 02504/3151

## **Einladung**

zur Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Telgte-Raestrup am

**Montag, dem 16. März 2015, 20.00 Uhr**

in der Gastwirtschaft Büscher, Raestrup 35, 48291 Telgte

### **Tagesordnung**

1. Verlesung der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung am 10.03.2014
2. Abnahme der Jahresrechnung 2014 und Entlastung des Vorstandes und Kassensführers
3. Wahl der Kassenprüfer
3. Neuwahl des Vorstandes
4. Wahl des Geschäftsführers und dessen Stellvertreter
5. Wahl eines Reviervertreters für das Revier IV
6. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2015
7. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung gemäß § 10 Bundesjagdgesetz
8. Verschiedenes



Hanhart  
Vorsitzender des Jagdvorstandes



## Aufnahme eines Aufgebotes

„Der Gläubiger des in Verlust geratenen Sparbuches

Nr. 353572720

der Sparkasse Münsterland Ost hat dessen Kraftloserklärung beantragt.  
Der Inhaber dieses Sparbuches wird hiermit aufgefordert, binnen drei Monaten,  
gerechnet von dem u. g. Datum an, seine Rechte unter Vorlegung des Sparbuches  
anzumelden; andernfalls wird das Sparbuch für kraftlos erklärt.

Münster, den 17.02.2015  
Sparkasse Münsterland Ost

Der Vorstand“



**Öffentliche Bekanntmachung  
der Bodenrichtwerte  
zum Stichtag 01.01.2015**

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Warendorf hat gemäß § 196 (1) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) und gemäß § 11 Abs. 5 der „Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte“ (GAVO NW) vom 23.03.2004 in der Fassung vom 10.01.2006 für die Gemeinden im Kreis Warendorf Bodenrichtwerte ermittelt.

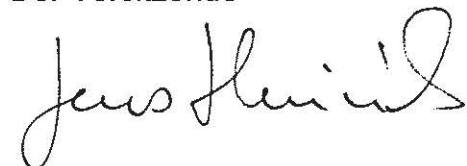
Die Bodenrichtwerte können ab dem 17.02.2015 im Internet unter der Adresse [www.boris.nrw.de](http://www.boris.nrw.de) oder während der üblichen Dienststunden bei der

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses  
im Kreis Warendorf  
Kreishaus, Zimmer E3.85  
Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf  
Tel.: 0 25 81/53 6207

eingesehen werden.

Die mündliche Auskunft über die Bodenrichtwerte bei der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Kreis Warendorf oder die Einsichtnahme im Internet ist kostenfrei.

Der Vorsitzende



Jens Hinrichs



- 114 -

## Öffentliche Ausschreibung

Vergabe-Nr.: 15-20-0107

**Auftraggeber:** Kreis Warendorf  
Der Landrat  
Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf

**Fax:** 02581/53-1099

**Vergabeart:** Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

**Art des Auftrags** Bauleistung

**Ausführungsort:** Paul-Spiegel-Berufskolleg, von-Ketteler-Str. 40, 48231 Warendorf

**Art und Umfang der Leistung:** Lieferung und Einbau von dezentralen Lüftungsgeräten

**Aufteilung in Lose** ☒ Nein

**Zulassung v. Nebenangeboten** ☐ Ja ☒ Nein

**Ausführungszeit:** 28.- 32. KW 2015

**Anforderung der Vergabeunterlagen**

**Stelle:** s. Auftraggeber (Zusatz: Zentrale Vergabestelle)  
**Zeit:** bis 04.03.2015  
**Form:** schriftlich

- per Post: Anschrift, s. Auftraggeber, Zusatz: Zentrale Vergabestelle
- per E-Mail: [iris.beveling@kreis-warendorf.de](mailto:iris.beveling@kreis-warendorf.de)
- per Fax: 02581/531099

**Ablauf der Angebotsfrist:** 19.03.2015, 10.00 Uhr

**Anschrift für Angebotsabgabe:** Kreis Warendorf  
Der Landrat  
Zentrale Vergabestelle  
Waldenburger Str. 2  
48231 Warendorf

Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt ausschließlich elektronisch.

**Bei der Angebotseröffnung zugelassene Personen:** Bieter und ihre Bevollmächtigten

**Angebotseröffnung:** 19.03.2015; 10.00 Uhr, Kreishaus Warendorf  
(Anschrift s.o.), Zimmer D 0.127

**Zahlungsbedingungen:** VOB/B

**Rechtsform von Bietergemeinschaften:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter



**Ablauf der Zuschlagsfrist:**

24.04.2015

**Hinweis zum Tariftreue- und Vergabegesetz NRW (TVgG)**

Für die Vergabe öffentlicher Aufträge kommen die Anforderungen und Verpflichtungen des TVgG zur Anwendung.

Bieter sowie Nachunternehmer und Verleiher von Arbeitskräften, soweit diese bei Angebotsabgabe bereits bekannt sind, haben Verpflichtungserklärungen gemäß den Vorgaben des § 4 TVgG i.V.m. § 8 TVgG, sowie gem. § 18, 19 TVgG abzugeben.

**Auskünfte**

zum Vergabeverfahren:

Frau Peveling, Tel.: 02581/53-1051;

E-Mail: [iris.peveling@kreis-warendorf.de](mailto:iris.peveling@kreis-warendorf.de)

zum Leistungsverzeichnis:

Herr Teepe, Tel.: 02581/53-2053,

E-Mail: [albert.teepe@kreis-warendorf.de](mailto:albert.teepe@kreis-warendorf.de)

**Vergabepflichtstelle:**

Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Warendorf, den 20.02.2015

Kreis Warendorf  
Der Landrat